

SPERRFRIST FÜR ALLE MEDIEN: 25.10.23, 21 UHR

Die Preisträgerinnen und Preisträger des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2023

München, 25.10.2023. Nach dem erfolgreichen Relaunch im vergangenen Jahr präsentierte sich der „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ dieses Jahr erneut mit einer großen Award Show in der BMW Welt in München. Neben deutschen **TV-Produktionen** wurden auch wieder deutsche **Produktionen von Streaming-Anbietern** und Produktionen aus dem Web berücksichtigt und ausgezeichnet. Mit Charme und Witz führten **Katrin Müller-Hohenstein** und **Tobias Krell** durch die kurzweilige Preisverleihung. Zu dieser hatten sich rund 750 Gäste in der BMW Welt eingefunden, um mitzufiebern, wer die insgesamt 20 Blauen Panther bekommt. Zuvor herrschte bereits dichtes Gedränge am Red Carpet, der von **Jacqueline Belle** moderiert wurde. Die große Preisverleihung wird heute ab 22.25 Uhr auf 3sat ausgestrahlt.

Digitalministerin und Gastgeberin Judith Gerlach: *„Der im vergangenen Jahr neu konzipierte Blaue Panther TV & Streaming Award ist ein starkes Signal für den digitalen Wandel in einer hochinnovativen Branche. Ich freue mich, dass wir dieses Konzept stetig weiter entwickeln können. Hier präsentiert sich der Medienstandort Bayern von seiner besten und modernsten Seite – mit tollen Künstlerinnen und Künstlern, großartigen Sendeformaten und einer wunderbaren Show.“*

Die Preisträgerinnen und Preisträger des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2023

Ehrenpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten geht an Dunja Hayali

Der Ehrenpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten zum „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ geht an Dunja Hayali. **Ministerpräsident Dr. Markus Söder** würdigt damit ihre prägenden Leistungen im deutschen Fernsehen: *„Dunja Hayali steht für einen klaren Kompass gegen Rassismus, Frauenhass und Diskriminierung von Minderheiten. Mit Fakten, Klugheit und Humor setzt sie sich für Toleranz, Integration und eine demokratische Diskussionskultur ein. Gegner eines weltoffenen Deutschlands stellt Dunja Hayali immer wieder mutig zur Rede. So ist sie Vorbild für viele Menschen und wirkt weit über die Grenzen des Fernsehens hinaus in unsere Gesellschaft. Dunja Hayali zeigt damit ein journalistisches und gesellschaftliches Engagement, das wir in Zeiten von Fake News, Demokratiefeindlichkeit und Krisen mehr denn je brauchen. Dabei verfügt sie über eine beeindruckende journalistische Spannweite, vom ‚Morgenmagazin‘ über ‚Das aktuelle Sportstudio‘ bis zum ‚heute journal‘. Mit großer Professionalität vermittelt sie auch komplexe Sachverhalte verständlich, ohne oberflächlich zu werden. Dabei zeigt sie stets Empathie für die Menschen, um die es in ihren Berichten und Reportagen geht.“*

Kategorie Information / Journalismus

In der Kategorie Information / Journalismus geht der Blaue Panther an **Lisa-Marie Schnell, Tabea Mirbach, Volker Wasmuth** und **Patrick Zeilhofer** für ihre Leistungen (Buch und Regie) für die Produktion **„Die Kinder von Lügde – Alle haben weggesehen“** (Spiegel TV für ZDFinfo).

Auszug aus der Jurybegründung: *„Vernachlässigung oder erst recht Missbrauch von Kindern sind so beklemmend, dass sie in unserer Gesellschaft oft tabuisiert werden. In vier Folgen gehen die Autorinnen und Autoren der Frage nach, wie etwas so Grausames wie auf dem Campingplatz in Lügde, auf dem zwei Täter mindestens 32 Kinder über 1000 Mal missbrauchten, über Jahrzehnte passieren und das Umfeld systemisch wegsehen konnte.“*

In der Kategorie Information / Journalismus geht der Blaue Panther an **Christian Beetz** für die Produktion vom „Juan Carlos – Liebe, Geld, Verrat“ (gebrueder beetz filmproduktion im Auftrag von Sky Deutschland für Sky Studios).

Auszug aus der Jurybegründung: „Produzent und Autor Christian Beetz deckt eindrucksvoll und schonungslos das Geflecht aus Intrigen, Gier und Machenschaften rund um Juan Carlos auf. Mit Hilfe von Archivaufnahmen und Reenactments berichten Freunde, Ex-Mitarbeiter, Journalisten und ehemalige Geheimdienstmitarbeiter, wie der König peu à peu seinen Ruf ruiniert hat.“

In der Kategorie Information / Journalismus geht der Blaue Panther an **Julia Schweinberger** als Host stellvertretend für das gesamte Reporterteam (neben Julia Schweinberger: Friederike Wipfler, Lennart Bedford-Strohm, Anne Brier) für „Dirty Little Secrets“ (Bayerischer Rundfunk für die ARD Mediathek)

Auszug aus der Jurybegründung: „Es wird eine rasante dreiteilige Dokuserie über die Musikindustrie erzählt. In ‚Dirty Little Secrets‘ gibt es große und kleine Geschichten, neue und bekannte Geheimnisse. Ein Mix aus Intrigen, viel Geld und Deals. Julia Schweinberger als Host fesselt gemeinsam mit ihren Co-Autoren die Zuschauerinnen und Zuschauer vor dem Screen mit einer großen Portion Humor, Selbstkritik und direkter Ansprache.“

Kategorie Kultur / Bildung

In der Kategorie Kultur / Bildung geht der Blaue Panther an **Saskia Geisler** und **Kristian Kähler** für das Buch und die Regie von „Propagandaschlacht um die Ukraine“ (Berlin Producers Media in Koproduktion mit WDR, HR, DW in Zusammenarbeit mit ARTE).

Auszug aus der Jurybegründung: „Saskia Geisler und Kristian Kähler gewähren mit ihrem Film Einblicke in das Vorgehen der Populistinnen und Populisten in den sozialen Netzwerken und im TV. So vermitteln sie nicht nur instruktive Erkenntnisse zum Russland-Ukraine-Konflikt, sondern tragen auch zur Stärkung der Medienkompetenz generell bei.“

In der Kategorie Kultur / Bildung geht der Blaue Panther an **Joko Winterscheidt** für seine **Leistung als Präsentator** von „Joko Winterscheidt Presents: The World's Most Dangerous Show“ (Florida TV, Florida Factual und 27km Entertainment für Prime Video).

Auszug aus der Jurybegründung: *„Die Produktion ist eine solche Sendung, in der er sich einer der größten Herausforderungen der Menschheit stellt – der Klimakrise. Anschaulich, eindringlich, aber niemals mit dem erhobenen Zeigefinger führt er seinen Zuschauern Ursachen des Klimawandels vor Augen und zeigt mögliche Strategien, ihm zu begegnen.“*

Kategorie Fiktion

In der Kategorie Fiktion geht der Blaue Panther an **Akeem van Flodrop** als „**Bester Schauspieler**“ für seine Darstellung des Dawit in „I don't work here“ (NEUESUPER GmbH für ZDFneo).

Auszug aus der Jurybegründung: *„In der ZDF neo Comedy-Serie ‚I don't work Here‘ brilliert der Kölner Schauspieler Akeem van Flodrop in der Hauptrolle des Dawit. Dawit, der mit seiner Freundin ins Haus der Schwiegereltern in der Vorstadt zieht, wird mit jeder Menge Spießertum und Alltagsrassismus konfrontiert. Flodrop trägt mit seiner Darstellung des Dawit ganz entscheidend zu dem überzeugenden Gesamteindruck dieser sehr eigenständigen Adaption eines israelischen Films mit ebenso viel Humor wie Tiefgang bei. Akeem van Flodrop überzeugt durch sein authentisch-dynamisches Spiel und so gelingt es der Serie, das Thema Alltagsrassismus auf komödiantische Art und Weise gelungen zu erzählen.“*

In der Kategorie Fiktion geht der Blaue Panther an **Jeanette Hain** als „**Beste Schauspielerin**“ für ihre Darstellung der Jutta in „Luden – Könige der Reeperbahn“ (NEUESUPER GmbH für Prime Video).

Auszug aus der Jurybegründung: *„Es ist ein wahres Vergnügen, Jeanette Hain dabei zuzusehen, wie sie diese Widersprüche ausspielt, wie sie den ‚schönen Klaus‘ mit mütterlichem Instinkt zurechtstutzt, von dessen Aufstieg mit geschäftlichem Instinkt profitiert und in ihm mit weiblichem Instinkt eine Art Jungbrunnen für sich selbst zu erkennen glaubt – auch wenn die verzweifelte Suche nach Geborgenheit doch nie wirklich aufgeht. Bandenchef Barkowsky mag die Hauptfigur der Serie sein, doch fürs Publikum wird Jutta dank Jeanette Hains überzeugendem Spiel zum emotionalen Einfallstor in dessen schillernde Unterwelt.“*

In der Kategorie Fiktion geht der Blaue Panther an **Caroline Link** für die **Regie** bei der TV-Serie **„Safe“** (Claussen+Putz Filmproduktion GmbH für ZDFneo).

Auszug aus der Jurybegründung: *„In ihrer ersten TV-Serie schafft Caroline Link Großes für die kleine ‚Leinwand‘. Die Handlung dreht sich um zwei Kinderpsychologen, doch die wahre Spannung liegt nicht im Plot, sondern in den Reaktionen der Kinder auf Fragen der Psychologinnen und Psychologen.“*

In der Kategorie Fiktion geht der Blaue Panther an **Katharina Eyssen** für das **Drehbuch** der Serie **„Die Kaiserin“** (Sommerhaus Produktion für Netflix).

Auszug aus der Jurybegründung: *„Die Kaiserin‘ von Katharina Eyssen handelt vom Leben der jungen rebellischen ‚Sissi‘ am Wiener Hof. Zunächst wirkt die Geschichte wie eine Romanze, doch in Wirklichkeit geht es um den Machtkampf von zwei unterschiedlichen Weltanschauungen: Individualismus versus Institutionalismus. Das macht die Serie hochaktuell.“*

Kategorie Entertainment

In der Kategorie Entertainment geht der Blaue Panther an **Tim Mälzer** und **André Dietz** als **Moderatoren und Hosts** der Produktion **„Zum Schwarzwälder Hirsch – eine außergewöhnliche Küchencrew und Tim Mälzer“** (Vitamedia Film für VOX).

Auszug aus der Jurybegründung: *„Zum Schwarzwälder Hirsch – eine außergewöhnliche Küchencrew und Tim Mälzer‘ ist ein einzigartiges, ambitioniertes, aber zugleich sehr unterhaltsames Projekt, bei dem Tim Mälzer und André Dietz der Frage nachgehen, warum Menschen mit Down-Syndrom in Deutschland als ‚nicht ausbildungsfähig‘ gelten. Gemeinsam mit 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die das Down-Syndrom haben, stellen sie sich dieser Herausforderung.“*

Die Gewinner der Publikumspreise in den Kategorien Fiktion und Entertainment

Nachdem der „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2022 erfolgreich die Publikumspreise eingeführt hat, durften Zuschauerinnen und Zuschauer auch in diesem Jahr abstimmen: Zur Wahl standen 2023 je drei Produktionen, ausgewählt von der Jury des Blauen Panthers, für die Preise „Beliebteste Serie“ und „Beliebteste Unterhaltungssendung“.

Für den Publikumspreis in der Kategorie Fiktion geht der Preis für die „**Beliebteste Serie**“ an „**Gestern waren wir noch Kinder**“ (ZDF), produziert von Seven Dogs Filmproduktion

Auszug aus der Jurybegründung: „*Gestern waren wir noch Kinder*‘ erzählt uns ein Familiendrama über den Absturz einer Bilderbuchfamilie nach der Tötung der Mutter durch den Vater, wie es aufwühlender kaum sein kann. Diese spannende und hochkomplexe Serie hat nicht nur die Jury in den Bann gezogen.“

Für den Publikumspreis in der Kategorie Entertainment geht der Preis für die „**Beliebteste Unterhaltungssendung**“ an „**Joko & Klaas gegen ProSieben**“ (ProSieben), produziert von der Florida Entertainment GmbH.

Auszug aus der Jurybegründung für die Nominierung: „*Joko und Klaas werden zum Kräfteressen herausgefordert. Aber nur wenn sie gemeinsame Sache machen, haben sie eine Chance gegen den stärksten Gegner: ihren eigenen Arbeitgeber. Dieser entscheidet allein über die Widersacher und die Spiele. ‚Joko & Klaas gegen ProSieben‘ ist seit langem ein Garant für fantastische Unterhaltung und großartige Überraschungen.*“

Nachwuchspreis

Der Nachwuchspreis des Blauen Panthers geht an Chiara Grabmayr für ihre Leistung als Regisseurin, an Jakob Schreier für seine Leistung als Hauptdarsteller sowie an beide für ihre Leistung als Co-Creators bei der Serie „**FETT UND FETT**“, 2. Staffel (Trimafilm GmbH in Koproduktion mit Network Movie Film- und Fernsehproduktion und der ZDF Redaktion Das kleine Fernsehspiel für ZDFneo).

Auszug aus der Jurybegründung: „*Wenn Boomer auf Millenials schauen, verstehen sie meistens nur Bahnhof. Grabmayr und Schreier lassen die Zuschauerinnen und Zuschauer humorvoll, aber tief in die Seelen der Münchner Millenials Jaksch und seines Freundeskreises schauen und helfen dabei, diese sehr besondere ‚Generation Y‘ zu verstehen – oder zumindest eine Ahnung zu bekommen, was da los ist bei den jungen Leuten.*“

Der „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ IM TV

Die Preisverleihung ist heute ab 22.25 Uhr auf 3sat zu sehen.

Preisträgerinnen und Preisträger hautnah auf den MEDIENTAGEN MÜNCHEN

Wer die frisch gekürten Preisträgerinnen und Preisträger des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2023, der im Rahmen der MEDIENTAGE MÜNCHEN (25. – 27. Oktober 2023, www.medientage.de) stattfindet, hautnah erleben möchte: Am 26. Oktober präsentiert Jury-Mitglied Torsten Zarges von 12:10 – 12:30 Uhr und von 14:00 – 14:30 Uhr „Best of Blauer Panther – Preisträger:innen im Gespräch“. Mehr dazu: <https://medientage.de/programm/?tags=tv-streaming>

Unterstützt wird der „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ 2023 von:

- BMW: Offizieller Mobility- und Locationpartner
- GAHRENS + BATTERMANN: Exklusiver Technikdienstleister
- Paramount+: Medienpartner
- Das TV-Magazin Prisma ist Medienpartner und präsentiert die Publikumspreise

Über den „Blauer Panther – TV & Streaming Award“: Seit 1989 als Bayerischer Fernsehpreis verliehen, präsentiert sich die renommierte Auszeichnung seit 2022 als „Blauer Panther – TV & Streaming Award“ mit einer neuen inhaltlichen und modernen Ausrichtung. Neben TV- können auch Produktionen für Streaminganbieter oder Web-Creator-Formate für Social Media-Plattformen ausgezeichnet werden. Die Preisverleihung wird von der Medien.Bayern GmbH veranstaltet und von LEONINE Studios und deren Produktionsunternehmen i&u TV produziert und findet im Rahmen der MEDIENTAGE MÜNCHEN (25. – 27. Oktober 2023) statt.

Die Träger des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“: Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM), Bayerischer Rundfunk (BR), Prime Video, RTL Deutschland, Seven.One Entertainment Group GmbH, Sky Deutschland und das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF) / 3sat. Gefördert wird der Preis von der Bayerischen Staatskanzlei und dem Bayerischen Staatsministerium für Digitales.

Die Jury des „Blauer Panther – TV & Streaming Award“: Unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Klaus Schaefer, langjähriger Geschäftsführer des FilmFernsehFonds Bayern (FFF Bayern), wird der Blaue Panther von einer unabhängigen Jury vergeben, bestehend aus Fatima Abdollahyan (Bayerischer Rundfunk), Susanne Aigner (Head of Advertising Netflix Deutschland), Stefan Feldmann (Bayerische Staatskanzlei), Kathrin Flessing (Seven.One Entertainment Group GmbH), Katharina Kuchenbuch (ZDF), Kamila Schmid (Sky Deutschland), Philip Pratt (Amazon Studios), Katja Rieger (VOX), ergänzt durch Prof. Taç Romey (Hochschule für Fernsehen und Film München), Adina Mungenast (ehem. FFF Bayern), Andrea Schönhuber-Majewski (MoveMe GmbH) und Torsten Zarges (DWDL.de).

Facebook: <https://www.facebook.com/blauerpanther>

Instagram: https://www.instagram.com/blauerpanther_award/

Twitter: <https://twitter.com/PantherAward>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/blauerpanther-award/about/>

YouTube: <https://www.youtube.com/channel/UCRm86s5yJBMLhWR9xTe1VtA>

Pressekontakt

Bei Bildanfragen und Rückfragen:

Fink-Wuest Kommunikation GmbH

Petra Fink-Wuest

Tel: 089-890649112

pfw@fink-wuest-kommunikation.de